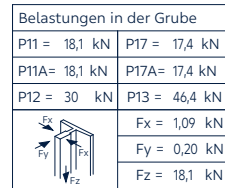


© 2015 Pearson Education, Inc. or its affiliate(s). All rights reserved.



Technical drawing showing a detail of a staircase structure, labeled "Detail X". The drawing illustrates the side view of a concrete slab and a metal railing system.

Key components and labels:

- Schachtseite**: Shaft side.
- Spalt oben und seitlich schließen (bauseits)**: Close gap top and side (building side).
- STL 2000**: Staircase railing system.
- Portal 2218**: Portal height.
- EÖ 2250**: Elevation offset.
- Detail X**: Section line.
- FFOK**: Floor finish on the other side.
- Podestkante**: Landing edge.
- Dimensions**: 70 and 100 (likely in mm).

Freigabe nur nach technischer Klärung!

Schachtentlüftung

LH1

LH1

Podestkante

1309

298

150

620

Schachtentiefe 1500

169

371

848

662

Schachtbreite 1510

Einstieg

(LH)

Montagehaken baureits
HALFEN HLX Lift-Box
Tragkraft [KN]:

HLX Lift Box Link

Kettenglied

HL1= 20
HL2= ...
HL3= ...

HALFEN Ges.m.b.H.
Leonard-Bernstein-Str. 10
A-1220 Wien
Tel. +43 (0) 259 6770

Podestkante

100

200

2x Durchbrüche
für Kabeldurchführungen
-50x300 vom FFOK+1.03
-50x300 vom FFOK+1.50

330

50

Haltestelle

Schachtbreite

700

500

Schaltschrank nur in der obersten Haltestelle!
2100mm hoch, versperribar
Beleuchtungsstärke vor dem Schaltschrank min. 200 Lux

Technical drawing of a lift shaft cross-section. The drawing shows a shaft with a central lift car. Key dimensions and components are labeled:

- Schachtentlüftung** (Shaft ventilation) and **siehe bauseitige Leistungen** (see on-site services) at the top.
- Kabinenhöhe 2200** (Car height 2200) for the lift car.
- STL 2000** (Standard Lift Level 2000) for the lift car.
- Portal 2218** (Portal 2218) for the lift car.
- EÖ 2250** (Elevator Opening 2250) for the lift car.
- oberste Haltestelle** (Top landing) and **unterste Haltestelle** (Bottom landing) with arrows pointing to the shaft.
- Schachtkopf 3450** (Shaft head 3450) for the lift car.
- SG 1000** (Shaft ground 1000) for the lift car.
- FFOK** (Floor Finish of the Shaft) at the bottom.
- X** marks the location of the lift car.
- Podestkante** (Platform edge) at the bottom.

Technical drawing of a window sill cross-section. The drawing shows a window frame with a sill. A vertical dimension line on the left indicates a 'Nische 70' (niche 70). A horizontal dimension line at the bottom indicates a 'Nische 100' (niche 100). A label 'Podestkante' (pedestal edge) points to the edge of the sill. The sill is shown with a cross-hatched pattern, and the window frame is shown with a solid line.

Lüftung für Schacht vorsehen:

- wenn der **Aufzugsschacht verschiedene Brandabschnitte** miteinander verbindet:
Querschnitt min. **2.5%** von Schachtgrundfläche oder **mind. 1000cm²** bzw. für eine abzuführende Wärmemenge von 2100 kJ/h (der höhere Wert ist auszuführen).
- wenn der **Aufzugsschacht in nur einem Brandabschnitt** liegt:
Querschnitt min. **1%** von Schachtgrundfläche oder **mind. 300cm²** bzw. für eine abzuführende Wärmemenge von 2100 kJ/h (der höhere Wert ist auszuführen).

Die Differenzöffnung von 1% auf 2,5% kann mit Hilfe einer von der Brandmeldeanlage gesteuerten Klappe abgedeckt werden.

Bei Stahl-Glas-Schächten ist darüber hinaus bauseits sicherzustellen, dass die in den Schacht einfallende UV-Strahlung nicht mehr als 2% beträgt.

Bei Holz-Schächten ist zu beachten, dass gemäß OIB Richtlinie 2 der Aufzugsschacht mit Baustoffklasse A2 (nicht brennbar) ausgeführt sein muss und des Weiteren muss es sich um einen Massivholzschacht handeln.

Maximale Lotgenauigkeit bei Betonschacht +/- 20mm und bei Stahlschacht +/- 5mm.

Portalanschlüsse seitlich und oben sind nach der Montage auszuführen - bauseits.

Betretbare Räume unter dem Schacht sind in dieser Ausführung nicht möglich.

Wir weisen darauf hin, dass unsere Planung auf einer Kalkulation gemäß ÖNORM EN81-77 mit einer Bemessungsbeschleunigung „ad“ $<1\text{m/s}^2$ (Erdbebenkategorie 0) beruht. Wir ersuchen Sie gemäß EN81-77 um Bekanntgabe der für Ihr Bauvorhaben relevanten Bemessungsbeschleunigung „ad“. Sollte die Bemessungsbeschleunigung „ad“ $\geq 1\text{m/s}^2$ betragen und Ihr Gebäude nach Eurocode 8 errichtet werden, sind zusätzliche technische Maßnahmen umzusetzen, um den Anforderungen der EN81-77 zu entsprechen. Gerne werden wir Ihnen die erforderlichen Maßnahmen als Alternativangebot anbieten.

Jede bauliche Änderung gegenüber unseren Bauangaben bitte nur nach vorheriger Klärung mit uns durchführen, da sonst der Einbau des Aufzuges in Frage gestellt ist.

Stromversorgung: Anschlussspannung 3x400V, 50Hz;
Nennleistung: 3,71 kW, Nennstrom: 5,40 A, Anlaufstrom: 7,90 A (siehe auch Stromangaben Fa. OTIS).

C				F			
B				E			
A	17.03.2026	Feldbacher	Erstellung	D			
Index	Datum	Name	Änderungen:	Index	Datum	Name	Änderungen:
Gen3  Core MF0682NG							
Aufzugsart:		Personenaufzug				OTIS GesmbH Businesspark Maximum Modecenterstr. 17/ Objekt 1 A-1110 Wien Telefon +43(1) 610 05-0 www.otis.com	
Nennlast:		450 kg		Eigentümer:		Zeichnungs-Nr.: 32N_----- Index: A	
Personenanzahl:		6		----			
Förderhöhe:		- m		----			
Haltest./Ladest.:		- / -		----			
Fahrtgeschw.:		1,0 m/s		----			
Steuerung:		DCL		Aufstellungsort:			
Maßstab: 1:25	Gez.:	17.03.2026	Feldbacher	----		Fabr.Nr.: 32N	
	Gepr.:						